

Mit Elektrofahrzeugen ins nächste Jahrtausend

Utl.: Förderungsaktion der Stadt Wien wird fortgesetzt

Wien, (OTS) Die Förderungsaktion der Stadt Wien für elektrisch angetriebene Fahrräder, Roller, Krafträder und Autos wird auch im Jahr 2000 fortgesetzt. Auch Elektroroller und -kraftwagen mit Hybridantrieb werden gefördert, sofern es sich um serienmäßige Typen handelt. Voraussetzung bei allen Förderungen ist der Neuerwerb des Fahrzeugs. Umwelt- und Verkehrsstadtrat Fritz Svihalek stellte dazu gegenüber der Rathauskorrespondenz fest, dass man die Wienerinnen und Wiener dazu ermuntern wolle, sich im Individualverkehr umweltbewusster als bisher zu bewegen. Wenn jemand auf ein eigenes Fortbewegungsmittel nicht verzichten wolle oder könne, biete sich mit den E-Fahrzeugen eine Reihe umweltfreundlicher Fahrzeuge vom Fahrrad bis zum Auto an, die vor allem im innerstädtischen Bereich allen Anforderungen gerecht würden.****

Zwtl.: Die Förderungsbestimmungen im Wesentlichen

Für elektrobetriebene Fahrräder, Roller, Krafträder und Autos, egal ob Pkw oder Kombi, gibt es von 1. Jänner bis 31. Dezember 2000 einen Zuschuss von 20 Prozent der Nettokaufsumme (Kaufpreis inklusive Steuern). Hybridfahrzeuge (Koppelung von Benzinmotor und Elektromotor) werden mit 10 Prozent der Nettokaufsumme, jedoch mit maximal 20.000 Schilling gefördert. Weitere Bedingungen sind der Hauptwohnsitz in Wien, eine rein private Nutzung sowie die Antragstellung und der Ankauf im Förderungszeitraum.

Es genügt ein formloser Antrag an die MA 22 - Umweltschutz, in dem um die Auszahlung der Förderungsprämie ersucht wird (Bitte Kontonummer und Bankleitzahl angeben!). Neben der Rechnung und dem Meldezettel sind bei Autos und Krafträdern noch Typenschein und Zulassungsschein, bei Fahrrädern und Rollern eine Händlerbestätigung (liegt bei den Händlern auf oder kann bei der MA 22 bezogen werden) erforderlich.

Zwtl.: Informationen

Informationen gibt es über die Wiener Umwelt Hotline unter der Telefonnummer 4000/8022 DW von Montag bis Freitag von 8 bis 16 Uhr, sowie außerhalb dieser Zeit die Möglichkeit, Nachrichten bzw. die Bitte um Rückruf auf ein Tonband zu sprechen. Anträge und Nachweise sind an die MA 22 - Umweltschutz, 1082 Wien, Ebendorferstraße 4, Kennwort "E-Mobil" zu richten. Aber bitte beachten: Die Fahrzeuge müssen neu gekauft sein, eine Förderung für Gebrauchtfahrzeuge ist leider nicht möglich. (Schluss) pz/bs

Rückfragehinweis: PID-Rathauskorrespondenz:

www.wien.at/vtx/vtx-rk-xlink/

Peter Ziwny

Tel.: 4000/81 859

*** OTS-ORIGINALTEXT UNTER AUSSCHLISSLICHER INHALTLICHER

VERANTWORTUNG DES AUSENDERS ***

OTS0053 1999-12-28/09:37

280937 Dez 99

Link zur Aussendung:

http://www.ots.at/presseaussendung/OTS_19991228_OTS0053